



«Chumm mir wei äs Liecht azünde» - Laternen im Advent

Rund um die Welt ist es vielerorts finster.
Und auch bei uns brauchen Menschen hier und dort etwas Licht.

Deshalb werden wir nach dem Gottesdienst am 1. Advent wieder vier Laternen auf eine Reise durch unsere Gemeinde schicken.

Sie mögen in verschiedene Häuser und Herzen leuchten.
Wer eine Laterne bekommt, ist herzlich eingeladen, sie einige Stunden bei sich leuchten zu lassen und sie am nächsten Tag jemandem persönlich weiterzugeben.

Es ist ein kleines Zeichen der Verbundenheit.
Vielleicht werden auch Sie Teil dieser Lichterkette.

«Mir wünsche e schöni u gsägneti Adventszyt».
der Kirchgemeinderat & die Pfarrer